

# Untersuchungen über die Blattablösung und verwandte Erscheinungen,

von

Dr. Emil Löwi.

Aus dem pflanzenphysiologischen Institute der k. k. Universität in Wien.

(Mit 1 Tafel und 14 Textfiguren.)

(Vorgelegt in der Sitzung am 2. Mai 1907.)

## I. Hauptergebnisse der bisherigen anatomischen Untersuchungen über die Trennungsschichte.

Als kurze Zeit nach der Abhandlung Mohl's über die Trennungsschichte<sup>1</sup> noch in demselben Jahre eine zweite Arbeit desselben Autors über den Ablösungsprozeß saftiger Pflanzenorgane<sup>2</sup> erschien, in welcher nachgewiesen wurde, daß auf dieselbe Weise wie Laubblätter auch alle zur Blütenregion gehörigen Blätter sowie Teile der Achse (junge Zweigspitzen, Phyllocladien, Blütenstiele) sich ablösen, lag es nahe, die Erscheinung zu verallgemeinern und jeden pflanzlichen Ablösungsprozeß auf die Ausbildung einer Trennungsschichte mit allseitig aus dem Verbande gehenden Zellen zurückzuführen, und auch heute noch denkt man gewöhnlich bei der Bezeichnung Trennungsschichte nur an diesen Vorgang. Mohl's Untersuchungen beziehen sich fast nur auf dikotyle Pflanzen. Für einige Gruppen der Monokotylen zeigte Bretfeld,<sup>3</sup> daß der Blattfall durch Wachstumsvorgänge in der Epidermis und im Grundgewebe verursacht werde, und zwar in

<sup>1</sup> Bot. Zeit., 1860, p. 1—7 und 9—17.

<sup>2</sup> Bot. Zeit., 1860, p. 273—277.

<sup>3</sup> Pringsheim's Jahrb. f. wiss. Bot., XII. Bd. (1879—1881).